

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE F

# GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE REISEVERKEHR

**Reihe 8**

**Reiseverkehr**

## **I. Übernachtungen in Beherbergungsstätten**

**Oktober 1975**



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ  
Bestellnummer: 250810 – 750210

Erschienen im März 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 3,-

Jahresbezugspreis DM 32,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

Seite

Einführung .....	4
T a b e l l e n t e i l	
1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern .....	6
2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten	
Großstädte .....	7
Heilbäder .....	7
Seebäder .....	8
Luftkurorte .....	8
Erholungsorte .....	9
Sonstige Berichtsgemeinden .....	9
Alle Gemeindegruppen zusammen .....	10
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste nach Gemeindegrößenklassen.	10
4 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen	
Hotels .....	11
Hotels garnis .....	11
Gasthäuser .....	11
Fremdenheime und Pensionen .....	11
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen .....	12
Erholungs- und Ferienheime .....	12
Heilstätten und Sanatorien .....	12
Ferienhäuser und Ferienwohnungen .....	12
5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz	
Hotels .....	13
Hotels garnis .....	14
Gasthäuser .....	15
Fremdenheime und Pensionen .....	16
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen .....	17
Alle Betriebsarten zusammen .....	18
6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden .....	19
7 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheime nach Ländern .....	23

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;  
sie schließen Berlin (West) ein.

Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr"  
werden in der Fachserie F, Reihe 8/IV veröffentlicht.

Ergebnisse der Haushaltsbefragungen über "Urlaubs- und Erholungsreisen" im Rahmen des Mikrozensus erscheinen in der Fachserie F,  
Reihe 8/III.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen  
Landesämter mit der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

## Einführung

### Rechtsgrundlage

Die Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten (Beherbergungsstatistik) beruht auf dem Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (Bundesgesetzblatt I vom 16. Januar 1960, Seite 6). Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, das Herkunftsland der Gäste mit ständigem Wohnsitz im Ausland und außerdem jährlich am 1. April die ständig oder zeitweise verfügbaren Zimmer und Betten erfaßt. Auskunfts-pflichtig sind die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Betrieben des Beherbergungsgewerbes (Hotels, Gasthöfe, Fremdenheime und Pensionen), von Erholungs- und Ferienheimen, Heilstätten und Sanatorien, Ferienhäusern, Ferienwohnungen und Bungalows sowie von sonstigen Unterkunftsstätten (z.B. Privatquartiere), in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird, außerdem von Jugendherbergen und Kinderheimen, von Campingplätzen (nur April bis September). Die Beherbergungsstatistik wird in ausgewählten Gemeinden - höchstens in 3 000 - durchgeführt.

durchzuführen, in denen der "Fremdenverkehr besondere Bedeutung" hat. Hiernach ist vereinbart worden, daß ab April 1971 nur die Gemeinden in die Erhebung einbezogen werden, die im Jahr jeweils 5 000 und mehr Übernachtungen (zuvor 3 000) aufzuweisen haben, und daß der Berichtskreis jeweils 5 Jahre konstant bleibt (z.Z. Stand April 1971), um die regionale und zeitliche Vergleichbarkeit weitgehend zu sichern.

Durch Verwaltungsreformen sind allerdings Eingemeindungen und Gemeindezusammenschlüsse erfolgt, die den Berichtskreis etwas verändert haben, so daß manche Vergleiche nur mit gewissen Einschränkungen möglich sind. In jüngster Zeit haben sich in einigen Ländern aber die Berichtskreise so stark verändert, daß Vorjahresvergleiche und die Bettenausnutzung nicht für alle Ergebnisgliederungen errechnet werden können; z.T. lagen Vergleichszahlen nach dem neuen Gebietsstand nicht vor. Die Berechnung von Veränderungsraten mußte deshalb auf die Ergebnisse beschränkt werden, deren zeitliche Vergleichbarkeit durch die Gebietsstandsänderungen nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigt worden ist; dies trifft auf Tabelle 1 (ausgenommen Saarland) und auf Tabelle 5, (Teil Insgesamt) zu.

### Umfang der Erhebung

Nach der Begründung zum o.a. Gesetz ist die Beherbergungsstatistik in solchen Gemeinden

Sobald der Anschluß an vergleichbare Vorjahresergebnisse gewonnen sein wird, werden wir die ursprüngliche Form der Berichterstattung wieder aufnehmen.

## Erläuterungen

Ankünfte: Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb eines Berichtszeitraumes.

Übernachtungen: Übernachtungen von Gästen, die innerhalb eines Berichtszeitraumes ankamen, und von Gästen, die aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Vorübergehender Aufenthalt: Aufenthaltsdauer von höchstens zwei Monaten in einer Beherbergungsstätte, ausgenommen z.B. in Heilstätten und Sanatorien.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: Der rechnerische Wert (Übernachtungen zu Ankünften) stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer

der Gaste in einer Beherbergungsstätte dar; sie kann, insbesondere in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Kalendertage eines Monats.

Bettenausnutzung: Rechnerischer Wert, ermittelt aus der Anzahl der Übernachtungen in der Berichtszeit in Prozent des Produkts aus Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage der Berichtszeit. Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitäts-erhebung (1.4.) zusätzliche Betten angeboten und belegt werden (s. auch Fachserie F, Reihe 8/II "Beherbergungskapazität").

Veränderungen: Veränderungen werden nach den absoluten Angaben errechnet.

Gemeindegruppe: Zusammenfassung von Gemeinden nach Großstädten, Heilbädern, Seebädern, Luftkurorten, Erholungsorten (anerkannte Erholungsorte bzw. Berichtsgemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von

5 Tagen und mehr im Sommerhalbjahr) und nach Sonstigen Berichtsgemeinden.

Herkunftsland: Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität), maßgebend.

#### Abkürzungen

I = Inländer

A = Ausländer

Z = Zusammen

Fremdenh. u. Pens.	= Fremdenheime und Pensionen
Beherb.gewerbe	= Betriebe des Beherbergungsgewerbes
Erholungs-, Ferienh.	= Erholungs- und Ferienheime
Heilst. u. Sanat.	= Heilstätten und Sanatorien
Ferienh., Ferienwohn.	= Ferienhäuser, Ferienwohnungen (Appartementhäuser und Bungalows)
Nicht aufgeteilt	= Nach Betriebsarten nicht aufgeteilt bzw. nicht nach Inländern und Ausländern unterteilt.

#### Zeichenerklärung

- bzw. leeres Feld	= nichts vorhanden
.	= kein Nachweis vorhanden
x	= Nachweis ist nicht sinnvoll
+ oder -	= aus technischen Gründen werden in den Tabellen 2, 4 und 5 nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor; bei Veränderungsraten von 1 000 und mehr Prozent wird das Zeichen *** an Stelle des rechnerischen Wertes eingesetzt.















## 5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in den Betriebsarten nach dem standigen Wohnsitz \*)

Betriebsart Standiger Wohnsitz	Oktober 1975				Januar - Oktober 1975			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
<b>01 000 HOTELS</b>								
01 001 AUSLAND ZUSAMMEN	416010	793664	100,0	1,9	4398235	8013730	100,0	1,8
01 010 EUROPA ZUSAMMEN	270251	510417	64,3	1,9	3093316	5631825	70,3	1,8
01 100 EG-MITGL.LDR	170726	322012	40,6	1,9	2119811	3908663	48,8	1,8
01 101 BELGIEN	17635	30855	3,9	1,7	276383	523563	6,5	1,9
01 102 LUXEMBURG								
01 103 FRANKREICH	29284	52877	6,7	1,8	322033	548455	6,8	1,7
01 104 ITALIEN	20904	40311	5,1	1,9	188628	343691	4,3	1,8
01 105 NIEDERLANDE	44230	84402	10,6	1,9	677883	1345502	16,8	2,0
01 106 DAENEMARK	20411	36298	4,6	1,8	237239	380495	4,7	1,6
01 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	37653	76119	9,6	2,0	410324	754424	9,4	1,8
01 108 IRLAND	609	1150	0,1	1,9	7321	12533	0,2	1,7
01 200 EFTA-MITGL.LDR	63334	115991	14,6	1,8	663473	1109508	13,8	1,7
01 203 ISLAND	283	508	0,1	1,8	2734	5167	0,1	1,9
01 204 NORWEGEN	4862	8679	1,1	1,8	60147	95744	1,2	1,6
01 205 OESTERREICH	15948	28174	3,5	1,8	147015	251299	3,1	1,7
01 206 PORTUGAL	1085	2149	0,3	2,0	11198	22159	0,3	2,0
01 207 SCHWEDEN	17269	30261	3,8	1,8	223656	338702	4,2	1,5
01 208 SCHWEIZ	23887	46220	5,8	1,9	218723	396437	4,9	1,8
01 300 UEBRIGES EUROPA	36191	72414	9,1	2,0	310032	613654	7,7	2,0
01 301 FINNLAND	3281	6195	0,8	1,9	31342	57508	0,7	1,8
01 302 GRIECHENLAND	3675	6846	0,9	1,9	30634	58254	0,7	1,9
01 304 JUGOSLAWIEN	6550	12750	1,6	1,9	58319	116165	1,4	2,0
01 305 POLEN	1903	4386	0,6	2,3	13384	34847	0,4	2,6
01 306 SOWJETUNION	3247	6688	0,8	2,1	15800	37667	0,5	2,4
01 307 SPANIEN	6997	15120	1,9	2,2	71806	136350	1,7	1,9
01 308 TSCHECHOSLOWAKEI	1767	3182	0,4	1,8	14844	29471	0,4	2,0
01 309 TUERKEI	4005	7447	0,9	1,9	36036	68960	0,9	1,9
01 310 SONST.EUROP.LAENDER	4766	9800	1,2	2,1	37867	74432	0,9	2,0
01 400 AFRIKA	7007	16573	2,1	2,4	64715	144050	1,8	2,2
01 401 SUEDAFRIKA	2474	5894	0,7	2,4	27410	56193	0,7	2,1
01 402 UEBRIGES AFRIKA	4533	10679	1,3	2,4	37305	87857	1,1	2,4
01 500 ASIEN	27366	55566	7,0	2,0	249194	497792	6,2	2,0
01 501 ISRAEL	2832	6597	0,8	2,3	25991	67928	0,8	2,6
01 502 JAPAN	15949	28769	3,6	1,8	140480	241726	3,0	1,7
01 503 UEBRIGES ASIEN	8585	20200	2,5	2,4	82723	188138	2,3	2,3
01 600 AMERIKA	106394	205364	25,9	1,9	935804	1643072	20,5	1,8
01 601 ARGENTINIEN	2021	4263	0,5	2,1	23616	43957	0,5	1,9
01 602 BRASILIEN	3801	8579	1,1	2,3	37374	79728	1,0	2,1
01 603 CHILE	698	1402	0,2	2,0	6089	11649	0,1	1,9
01 604 KANADA	7809	14164	1,8	1,8	59113	103124	1,3	1,7
01 605 MEXIKO	2844	6487	0,8	2,3	29465	52546	0,7	1,8
01 606 VEREINIGTE STAATEN	87363	161420	20,3	1,8	743838	1280190	16,0	1,7
01 607 UEBRIGES AMERIKA	3858	9049	1,1	2,3	36309	71878	0,9	2,0
01 700 AUSTRALIEN	2845	5431	0,7	1,9	41717	73038	0,9	1,8
01 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	147	313	0,0	2,1	13489	23953	0,3	1,8

FUSSNOTE SIEHE S. 17.

## 5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in den Betriebsarten nach dem standigen Wohnsitz \*)

Betriebsart Standiger Wohnsitz	Oktober 1975				Januar - Oktober 1975			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
<b>02 000 HOTELS GARNIS</b>								
02 001 AUSLAND ZUSAMMEN	94551	212302	100,0	2,2	957918	1991263	100,0	2,1
02 010 EUROPA ZUSAMMEN	66217	145859	68,7	2,2	685741	1388741	69,7	2,0
02 100 EG-MITGL.LDR	35440	73343	34,5	2,1	396939	767466	38,5	1,9
02 101 BELGIEN	3122	6283	3,0	2,0	50856	93515	4,7	1,8
02 102 LUXEMBURG								
02 103 FRANKREICH	6935	13799	6,5	2,0	82237	151123	7,6	1,8
02 104 ITALIEN	5440	12216	5,8	2,2	49050	101380	5,1	2,1
02 105 NIEDERLANDE	9107	17360	8,2	1,9	108791	208852	10,5	1,9
02 106 DAENEMARK	3738	7868	3,7	2,1	33567	65059	3,3	1,9
02 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	6925	15427	7,3	2,2	70679	143418	7,2	2,0
02 108 IRLAND	173	390	0,2	2,3	1759	4119	0,2	2,3
02 200 EFTA-MITGL.LDR	17286	36026	17,0	2,1	163800	322464	16,2	2,0
02 203 ISLAND	125	237	0,1	1,9	1157	2174	0,1	1,9
02 204 NORWEGEN	1160	2449	1,2	2,1	10473	21023	1,1	2,0
02 205 OESTERREICH	5252	11067	5,2	2,1	45176	90495	4,5	2,0
02 206 PORTUGAL	319	710	0,3	2,2	3311	7746	0,4	2,3
02 207 SCHWEDEN	3817	7916	3,7	2,1	47424	84115	4,2	1,8
02 208 SCHWEIZ	6613	13647	6,4	2,1	56259	116911	5,9	2,1
02 300 UEBRIGES EUROPA	13491	36490	17,2	2,7	125002	298811	15,0	2,4
02 301 FINNLAND	980	3334	1,6	3,4	8801	20416	1,0	2,3
02 302 GRIECHENLAND	1528	3949	1,9	2,6	15447	37452	1,9	2,4
02 304 JUGOSLAWIEN	2885	6636	3,1	2,3	28933	62909	3,2	2,2
02 305 POLEN	1031	4020	1,9	3,9	7030	22326	1,1	3,2
02 306 SOWJETUNION	421	1542	0,7	3,7	3348	9496	0,5	2,8
02 307 SPANIEN	1680	4314	2,0	2,6	18344	42302	2,1	2,3
02 308 TSCHECHOSLOWAKEI	720	1827	0,9	2,5	5488	15145	0,8	2,8
02 309 TURKEI	2475	5721	2,7	2,3	21980	48246	2,4	2,2
02 310 SONST.EUROP.LAENDER	1771	5147	2,4	2,9	15631	40519	2,0	2,6
02 400 AFRIKA	1523	6963	3,3	4,6	17910	57536	2,9	3,2
02 401 SUEDAFRIKA	514	1092	0,5	2,1	6876	15321	0,8	2,2
02 402 UEBRIGES AFRIKA	1009	5871	2,8	5,8	11034	42215	2,1	3,8
02 500 ASIEN	7473	19743	9,3	2,6	72370	190449	9,6	2,6
02 501 ISRAEL	1127	3473	1,6	3,1	11206	30750	1,5	2,7
02 502 JAPAN	2755	6113	2,9	2,2	24999	53039	2,7	2,1
02 503 UEBRIGES ASIEN	3591	10157	4,8	2,8	36165	106660	5,4	2,9
02 600 AMERIKA	16855	35804	16,9	2,1	165207	326607	16,4	2,0
02 601 ARGENTINIEN	515	1371	0,6	2,7	6352	14495	0,7	2,3
02 602 BRASILIEN	857	2436	1,1	2,8	7169	19111	1,0	2,7
02 603 CHILE	157	299	0,1	1,9	1655	3893	0,2	2,4
02 604 KANADA	1396	2575	1,2	1,8	13361	25316	1,3	1,9
02 605 MEXIKO	665	1499	0,7	2,3	5462	10678	0,5	2,0
02 606 VEREINIGTE STAATEN	12203	25154	11,8	2,1	122353	235075	11,8	1,9
02 607 UEBRIGES AMERIKA	1062	2470	1,2	2,3	8855	18039	0,9	2,0
02 700 AUSTRALIEN	1306	2454	1,2	1,9	14731	25058	1,3	1,7
02 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	1177	1479	0,7	1,3	1959	2872	0,1	1,5

FUSSNOTE SIEHE S. 17.

Betriebsart Standiger Wohnsitz	Oktober 1975				Januar - Oktober 1975			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt	Anzahl	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Anzahl	An- teil
<b>10 000 GASTHÖLFE</b>								
10 001 AUSLAND ZUSAMMEN	37432	84473	100,0	2,3	610126	1421076	100,0	2,3
10 010 EUROPA ZUSAMMEN	31622	69503	82,3	2,2	547006	1256016	88,4	2,3
10 100 EG-MITGL.LDR	19759	42405	50,2	2,1	410351	964286	67,9	2,3
10 101 BELGIEN	2237	4369	5,2	2,0	59571	150440	10,6	2,5
10 102 LUXEMBURG								
10 103 FRANKREICH	3156	6786	8,0	2,2	44811	99710	7,0	2,2
10 104 ITALIEN	1550	3276	3,9	2,1	15616	34262	2,4	2,2
10 105 NIEDERLANDE	8315	18931	22,4	2,3	225694	552819	38,9	2,4
10 106 DAENEMARK	1873	3335	3,9	1,8	31667	50092	3,5	1,6
10 107 GROSSBRIT.+NORDIRLAND	2581	5643	6,7	2,2	32410	75597	5,3	2,3
10 108 IRLAND	47	65	0,1	1,4	582	1366	0,1	2,3
10 200 EFTA-MITGL.LDR	7625	14616	17,3	1,9	96727	176289	12,4	1,8
10 203 ISLAND	16	61	0,1	3,8	255	473	0,0	1,9
10 204 NORWEGEN	234	569	0,7	2,4	5604	9474	0,7	1,7
10 205 ÖSTERREICH	3375	5930	7,0	1,8	34453	63715	4,5	1,8
10 206 PORTUGAL	88	198	0,2	2,3	702	1779	0,1	2,3
10 207 SCHWEDEN	956	1629	1,9	1,7	25961	37018	2,6	1,4
10 208 SCHWEIZ	2956	6229	7,4	2,1	29752	63830	4,5	2,1
10 300 UEBRIGES EUROPA	4238	12482	14,8	2,9	39928	115441	8,1	2,9
10 301 FINNLAND	134	450	0,5	3,4	2790	4868	0,3	1,7
10 302 GRIECHENLAND	324	957	1,1	3,0	3407	9667	0,7	2,8
10 304 JUGOSLAWIEN	1800	5852	6,9	3,3	13025	49636	3,5	3,8
10 305 POLEN	119	564	0,7	4,7	1166	3203	0,2	2,7
10 306 SOWJETUNION	74	113	0,1	1,5	828	2086	0,1	2,5
10 307 SPANIEN	277	634	0,8	2,3	4797	9439	0,7	2,0
10 308 TSCHECHOSLOWAKEI	254	354	0,4	1,4	2224	4108	0,3	1,8
10 309 TÜRKEI	448	1971	2,3	4,4	4816	19406	1,4	4,0
10 310 SONST.EUROP.+LAENDER	808	1587	1,9	2,0	6875	13028	0,9	1,9
10 400 AFRIKA	321	906	1,1	2,8	2969	10073	0,7	3,4
10 401 SUEAFRIKA	71	181	0,2	2,5	1144	2306	0,2	2,0
10 402 UEBRIGES AFRIKA	250	725	0,9	2,9	1825	7767	0,5	4,3
10 500 ASIEN	574	1830	2,2	3,2	5787	17708	1,2	3,1
10 501 ISRAEL	155	520	0,6	3,4	983	2976	0,2	3,0
10 502 JAPAN	208	455	0,5	2,2	2284	4712	0,3	2,1
10 503 UEBRIGES ASIEN	211	855	1,0	4,1	2520	10020	0,7	4,0
10 600 AMERIKA	4734	11856	14,0	2,5	52091	112351	7,9	2,2
10 601 ARGENTINIEN	82	165	0,2	2,0	570	1542	0,1	2,7
10 602 BRASILIEN	59	242	0,3	4,1	938	3967	0,3	4,2
10 603 CHILE	21	43	0,1	2,0	241	436	0,0	1,8
10 604 KANADA	309	621	0,7	2,0	4089	8463	0,6	2,1
10 605 MEXIKO	30	107	0,1	3,6	309	764	0,1	2,5
10 606 VEREINIGTE STAATEN	4091	9895	11,7	2,4	43560	91617	6,4	2,1
10 607 UEBRIGES AMERIKA	142	783	0,9	5,5	2384	5562	0,4	2,3
10 700 AUSTRALIEN	170	366	0,4	2,2	1988	24017	1,7	12,1
10 800 NICHT NAEH.BEZ.+AUSL.	11	12	0,0	1,1	285	911	0,1	3,2

FUSSNOTE SIEHE S. 17.

## 5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in den Betriebsarten nach dem standigen Wohnsitz \*)

Betriebsart Standiger Wohnsitz	Oktober 1975 Übernachtungen				Januar - Oktober 1975 Übernachtungen			
	Ankünfte Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Ankünfte Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer
	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Tage		
<b>20 000 FREMDENH.U.PENS.</b>								
20 001 AUSLANU ZUSAMMEN	28764	80214	100,0	2,8	300807	927893	100,0	3,1
20 010 EUROPA ZUSAMMEN	19624	55883	69,7	2,8	210768	673639	72,6	3,2
20 100 EG-MITGL.LDR	9656	26812	33,4	2,8	117620	405259	43,7	3,4
20 101 BELGIEN	1008	3100	3,9	3,1	14890	56295	6,1	3,8
20 102 LUXEMBURG								
20 103 FRANKREICH	1516	4215	5,3	2,8	16207	52631	5,7	3,2
20 104 ITALIEN	1569	3816	4,8	2,4	14299	36268	3,9	2,5
20 105 NIEDERLANDE	2909	8842	11,0	3,0	45809	179334	19,3	3,9
20 106 DAENEMARK	1095	2806	3,5	2,6	11774	29180	3,1	2,5
20 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	1547	4010	5,0	2,6	14248	50061	5,4	3,5
20 108 IRLAND	12	23	0,0	1,9	393	1490	0,2	3,8
20 200 EFTA-MITGL.LDR	5716	16158	20,1	2,8	54429	153282	16,5	2,8
20 203 ISLAND	25	57	0,1	2,3	268	672	0,1	2,5
20 204 NORWEGEN	213	497	0,6	2,3	3923	8334	0,9	2,1
20 205 OESTERREICH	2498	5939	7,4	2,4	21373	54589	5,9	2,6
20 206 PORTUGAL	103	649	0,8	6,3	995	4904	0,5	4,9
20 207 SCHWEDEN	634	1588	2,0	2,5	10015	24906	2,7	2,5
20 208 SCHWEIZ	2243	7428	9,3	3,3	17855	59877	6,5	3,4
20 300 UEBRIGES EUROPA	4252	12913	16,1	3,0	38719	115098	12,4	3,0
20 301 FINNLAND	115	462	0,6	4,0	1885	4690	0,5	2,5
20 302 GRIECHENLAND	651	1767	2,2	2,7	5302	16797	1,8	3,2
20 304 JUGOSLAWIEN	1164	3205	4,0	2,8	10266	27997	3,0	2,7
20 305 POLEN	148	673	0,8	4,5	1344	6118	0,7	4,6
20 306 SOWJETUNION	60	879	1,1	14,7	787	4804	0,5	6,1
20 307 SPANIEN	245	885	1,1	3,6	3075	10839	1,2	3,5
20 308 TSCHECHOSLOWAKEI	138	461	0,6	3,3	1225	3987	0,4	3,3
20 309 TUERKEI	1255	3077	3,8	2,5	10671	27982	3,0	2,6
20 310 SONST.EUROP.LAENDER	476	1504	1,9	3,2	4164	11884	1,3	2,9
20 400 AFRIKA	306	1008	1,3	3,3	4555	19045	2,1	4,2
20 401 SUEDAFRIKA	89	309	0,4	3,5	1584	5471	0,6	3,5
20 402 UEBRIGES AFRIKA	217	699	0,9	3,2	2971	13574	1,5	4,6
20 500 ASIEN	1844	5666	7,1	3,1	23008	73683	7,9	3,2
20 501 ISRAEL	307	1056	1,3	3,4	3272	13210	1,4	4,0
20 502 JAPAN	430	1257	1,6	2,9	4842	13481	1,5	2,8
20 503 UEBRIGES ASIEN	1107	3353	4,2	3,0	14894	46992	5,1	3,2
20 600 AMERIKA	6375	16503	20,6	2,6	56770	148538	16,0	2,6
20 601 ARGENTINIEN	128	249	0,3	1,9	1438	4555	0,5	3,2
20 602 BRASILIEN	169	553	0,7	3,3	1759	5795	0,6	3,3
20 603 CHILE	47	136	0,2	2,9	449	1422	0,2	3,2
20 604 KANADA	1000	1720	2,1	1,7	6042	14142	1,5	2,3
20 605 MEXIKO	67	245	0,3	3,7	633	2095	0,2	3,3
20 606 VEREINIGTE STAATEN	4470	12359	15,4	2,8	43341	111540	12,0	2,6
20 607 UEBRIGES AMERIKA	494	1241	1,5	2,5	3108	8989	1,0	2,9
20 700 AUSTRALIEN	602	1120	1,4	1,9	5072	12008	1,3	2,4
20 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	13	34	0,0	2,6	634	980	0,1	1,5

FUSSNOTE SIEHE S. 17.

## 5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in den Betriebsarten nach dem standigen Wohnsitz \*)

Betriebsart Standiger Wohnsitz	Oktober 1974				Januar - Oktober 1975			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt	Anzahl	Insgesamt	Anteil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Anzahl	Anteil
<u>29 000 BEHERR. GEWERBE</u>								
29 001 AUSLANZ ZUSAMMEN	576757	1170653	100,0	2,0	6267086	12353962	100,0	2,0
29 010 EUROPÄ ZUSAMMEN	387714	781662	66,8	2,0	4536831	8950221	72,4	2,0
29 100 EG-MITGL.LDR	235581	464572	39,7	2,0	3044721	6045674	48,9	2,0
29 101 BELGIEN	24002	44607	3,8	1,9	401700	823813	6,7	2,1
29 102 LUXEMBURG								
29 103 FRANKREICH	40891	77677	6,6	1,9	465288	851919	6,9	1,8
29 104 ITALIEN	29463	59619	5,1	2,0	267593	515601	4,2	1,9
29 105 NIEDERLANDE	64561	129535	11,1	2,0	1058177	2286507	18,5	2,2
29 106 DAENEMARK	27117	50307	4,3	1,9	314247	524826	4,2	1,7
29 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	48706	101199	8,6	2,1	527661	1023500	8,3	1,9
29 108 IRLAND	841	1628	0,1	1,9	10055	19508	0,2	1,9
29 200 EFTA-MITGL.LDR	93961	182791	15,6	1,9	978429	1761543	14,3	1,8
29 203 ISLAND	449	863	0,1	1,9	4414	8486	0,1	1,9
29 204 NORWEGEN	6469	12194	1,0	1,9	80147	134575	1,1	1,7
29 205 ÖSTERREICH	27073	51110	4,4	1,9	248017	460098	3,7	1,9
29 206 PORTUGAL	1595	3706	0,3	2,3	16206	36588	0,3	2,3
29 207 SCHWEDEN	22676	41394	3,5	1,8	307056	484741	3,9	1,6
29 208 SCHWEIZ	35699	73524	6,3	2,1	322589	637055	5,2	2,0
29 300 UEBRIGES EUROPA	58172	134299	11,5	2,3	513681	1143004	9,3	2,2
29 301 FINNLAND	4510	10441	0,9	2,3	44818	87482	0,7	2,0
29 302 GRIECHENLAND	6178	13519	1,2	2,2	54790	122170	1,0	2,2
29 304 JUGOSLAWIEN	12399	28443	2,4	2,3	110543	256707	2,1	2,3
29 305 POLEN	3201	9643	0,8	3,0	22924	66494	0,5	2,9
29 306 SOWJETUNION	3802	9222	0,8	2,4	20763	54053	0,4	2,6
29 307 SPANIEN	9199	20953	1,8	2,3	98022	198930	1,6	2,0
29 308 TSCHECHOSLOVAKEI	2879	5824	0,5	2,0	23781	52711	0,4	2,2
29 309 TUERKEI	8183	18216	1,6	2,2	73503	164594	1,3	2,2
29 310 SONST.EUROP.LAENDER	7821	18038	1,5	2,3	64537	139863	1,1	2,2
29 400 AFRIKA	9157	25450	2,2	2,8	90149	230704	1,9	2,6
29 401 SUEDAFRIKA	3148	7476	0,6	2,4	37014	79291	0,6	2,1
29 402 UEBRIGES AFRIKA	6009	17974	1,5	3,0	53135	151413	1,2	2,8
29 500 ASIEN	37257	82805	7,1	2,2	350359	779632	6,3	2,2
29 501 ISRAEL	4421	11646	1,0	2,6	41452	114864	0,9	2,8
29 502 JAPAN	19342	36594	3,1	1,9	172605	312958	2,5	1,8
29 503 UEBRIGES ASIEN	13494	34565	3,0	2,6	136302	351810	2,8	2,6
29 600 AMERIKA	136358	269527	23,0	2,0	1209872	2230568	18,1	1,8
29 601 ARGENTINIEN	2746	6048	0,5	2,2	31976	64549	0,5	2,0
29 602 BRASILIEN	4886	11810	1,0	2,4	47240	108601	0,9	2,3
29 603 CHILE	923	1880	0,2	2,0	8434	17400	0,1	2,1
29 604 KANADA	10514	19080	1,6	1,8	82605	151045	1,2	1,8
29 605 MEXIKO	3606	8338	0,7	2,3	35869	66083	0,5	1,8
29 606 VEREINIGTE STAATEN	108127	204828	17,8	1,9	953092	1718422	13,9	1,8
29 607 UEBRIGES AMERIKA	5556	13543	1,2	2,4	50656	104468	0,8	2,1
29 700 AUSTRALIEN	4923	9371	0,8	1,9	63508	134121	1,1	2,1
29 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	1348	1838	0,2	1,4	16367	28716	0,2	1,8

\*) OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA DIE ANKÜNFTE U. UEBERNACHTUNGEN IN DEN BETRIEBSARTEN NACH DEM STAENDIGEN WOHNSTIZ NICHT AUFGETEILT SIND.





6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
im Oktober 1975 \*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Dauer	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt Anzahl	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
07 131 007 21 BAD NEUENahr-AHRWEILER STADT	11 847	700	12 547	83 734	1 965	85 699	6,8	57,3
09 673 114 21 BAD NEUSTADT A D SAALE STADT	2 773	39	2 812	44 842	78	44 920	16,0	53,3
03 134 175 21 BAD PYRMONT STADT	3 802	211	4 013	60 576	776	61 352	15,3	42,8
08 125 006 21 BAD RAPPENAU	3 271	70	3 341	52 492	141	52 633	15,8	72,5
09 172 114 21 BAD REICHENHALL STADT	6 176	297	6 473	103 348	1 262	104 610	16,2	54,8
03 537 169 21 BAD ROTHENFELDE	2 383	16	2 399	42 666	114	42 780	17,8	63,6
03 239 139 22 BAD SACHSA STADT	3 910	3	3 913	45 910	13	45 923	11,7	40,7
09 475 112 21 BAD STEBEN MARKT	1 538	10	1 548	39 217	13	39 230	25,3	55,1
09 173 112 21 BAD TOELZ STADT	3 858	147	4 005	66 346	546	66 892	16,7	60,8
08 436 009 21 BAD WALDSEE STADT	1 808	30	1 838	27 385	43	27 428	14,9	62,7
09 182 111 21 BAD WIESSEE	3 874	148	4 022	63 346	798	64 144	15,9	34,8
09 778 116 23 BAD WOERISHOFEN STADT	3 976	176	4 152	123 604	2 381	125 985	30,3	54,0
08 211 000 21 BADEN BADEN STADT	14 538	5 649	20 187	69 751	12 487	82 238	4,1	54,4
08 315 007 21 BADENWEILER	4 171	227	4 398	91 660	2 118	93 778	21,3	59,9
09 172 116 22 BERCHTESGADEN MARKT	6 951	492	7 443	61 734	1 392	63 126	8,5	31,1
05 970 004 23 BERLEBURG STADT+BAD	4 078	136	4 214	52 458	598	53 056	12,6	44,4
03 339 124 23 BEVENSEN STADT	3 561	9	3 570	47 439	9	47 448	13,3	64,9
09 172 117 22 BISCHOFSWIESEN	3 202	171	3 373	42 570	594	43 164	12,8	36,1
07 140 017 23 BOPPARD STADT	7 195	568	7 763	25 280	1 262	26 542	3,4	41,5
03 734 145 22 BRAUNLAGE STADT M.HOMEGEISS	17 789	344	18 133	91 790	843	92 633	5,1	35,2
05 762 004 21 DRIBURG BAD STADT	3 520	3	3 523	73 717	35	73 752	20,9	56,0
06 275 009 23 ENDORF BAD	1 447	2	1 449	29 992	12	30 004	20,7	47,6
08 237 028 22 FREUDENSTADT STADT	9 588	910	10 498	66 394	3 060	69 454	6,6	32,3
09 777 129 21 FUSSEN M.BAD FAULENBACH	2 430	1 127	3 557	19 398	1 560	20 958	5,9	25,0
09 180 117 22 GARMISCH PARTENKIRCHEN MARKT	7 580	2 032	9 612	44 909	4 745	49 654	5,2	17,7
06 273 009 21 HERSFELD BAD STADT	4 608	138	4 746	27 534	250	27 784	5,9	53,2
09 780 123 21 HINDELANG MARKT M.BAD OBERDORF	1 963	23	1 986	45 173	98	45 271	22,8	23,1
08 315 052 22 HINTERZARTEN	4 315	569	4 884	33 195	1 714	34 909	7,1	36,8
08 337 051 22 HOECHENSCHWAND	1 160	31	1 191	32 228	464	32 692	27,4	58,3
06 176 004 21 HOMBURG V D H BAD STADT	5 042	973	6 015	56 357	2 395	58 752	9,8	76,4
05 382 008 21 HONNEF BAD STADT	1 959	601	2 560	25 021	1 129	26 150	10,2	52,1
05 766 032 21 HORN-BAD HEINBERG STADT	5 796	98	5 894	95 622	361	95 983	16,3	57,3
08 436 049 22 ISNY STADT	2 296	90	2 386	37 305	175	37 480	15,7	58,8
06 181 009 21 KOENIG BAD	2 224	66	2 290	29 007	255	29 262	12,8	53,7
09 172 121 22 KOENIGSSEE	2 421	73	2 494	17 314	336	17 650	7,1	22,0
06 176 005 22 KOENIGSTEIN I TS STADT	4 328	356	4 684	25 836	1 105	26 941	5,8	55,0
05 970 028 23 LAASPHÉ STADT	2 539	134	2 673	26 704	519	27 223	10,2	54,8
05 774 008 21 LIPPSPRINGE BAD STADT	2 402	8	2 410	61 622	29	61 651	25,6	63,4
05 974 028 21 LIPPSTADT	3 003	122	3 125	32 659	221	32 880	10,5	72,2
01 055 028 23 MALENTE	6 437	112	6 549	32 966	250	33 216	5,1	29,9
05 366 004 23 MUENSTEREIFEL BAD STADT	1 636	180	1 816	19 001	538	19 539	10,8	45,4
06 185 014 21 NAUHEIM BAD STADT	8 170	457	8 627	139 133	1 429	140 562	16,3	70,0
06 185 015 21 NIDDA M.BAD SALZHAUSEN	1 236	7	1 243	25 870	7	25 877	20,8	50,1
09 780 132 22 OBERSTAUFEN MARKT	1 764	66	1 830	23 937	599	24 536	13,4	15,1
09 780 133 22 OBERSTDORF MARKT	7 548	171	7 719	140 701	984	141 685	18,4	34,0
05 770 004 21 OEYNHAUSEN BAD STADT	6 941	128	7 069	125 114	282	125 396	17,7	70,9
06 179 022 21 ORB BAD STADT	5 055	15	5 070	117 002	84	117 086	23,1	55,8
09 172 129 22 RAMSAU B BERCHTESGADEN	3 461	32	3 493	32 201	264	32 465	9,3	31,6
09 182 129 22 ROTTACH EGERN	5 458	893	6 351	35 178	1 972	37 150	5,8	33,0
06 272 021 21 SALZSCHLIRF BAD	1 668	9	1 677	44 046	43	44 089	26,3	67,4
05 766 008 21 SALZUFLLEN BAD STADT	10 056	333	10 389	148 765	877	149 642	14,4	56,4

FUSSNOTEN SIEHE S. 22.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
im Oktober 1975 \*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt Anzahl	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
03 734 148 22 SANKT ANDREASBERG BERGSTADT	5 121	145	5 266	32 319	411	32 730	6,2	37,0
08 337 097 22 SANKT BLASIEN STADT	2 329	402	2 731	31 952	752	32 704	12,0	37,1
05 974 008 21 SASSENDORF BAD	1 533	13	1 546	38 204	15	38 219	24,7	66,0
09 770 125 23 SCHLEIDEG MARKT	1 165	9	1 174	15 091	107	15 198	12,9	26,3
08 315 102 22 SCHLUCHSEE	1 960	142	2 102	18 268	736	19 004	9,0	18,7
06 235 065 22 SCHGEMBEN	968	11	979	31 936	125	32 061	32,7	58,4
09 172 132 22 SCHOENAU	3 876	133	4 009	49 157	458	49 615	12,4	36,3
06 152 067 21 SCHWALBACH BAD STADT	2 174	60	2 234	42 656	283	42 939	19,2	61,9
06 146 040 21 SODEN AM TAUNUS BAD STADT	1 478	133	1 611	26 796	533	27 329	17,0	58,7
06 179 026 21 SODEN-SALMENSTER BAD STADT	3 086	11	3 097	70 406	19	70 425	22,7	90,4
06 278 011 21 SOUDEN-ALLENDORF BAD STADT	4 986	17	5 003	63 030	50	63 080	12,6	61,2
09 182 132 22 TEGERNSEE STADT	2 799	246	3 045	18 154	505	18 659	6,1	30,3
08 315 113 23 TITISEE-HEUSTADT	3 589	785	4 374	20 164	1 611	21 775	5,0	17,2
08 337 106 22 TOOTMOOS	941	73	1 014	14 900	267	15 167	15,0	23,2
06 435 059 23 UEBERLINGEN STADT	1 840	171	2 011	24 613	1 642	26 255	13,1	30,9
08 235 079 21 WILDBAU IM SCHWARZWALD STADT	4 290	122	4 412	78 546	632	79 178	17,9	45,2
03 734 150 23 WILUEMANN BERGSTADT	3 569	47	3 616	19 671	172	19 843	5,5	38,4
06 277 021 21 WILDUNGEN BAD STADT	7 350	32	7 382	163 527	140	163 667	22,2	65,7
06 277 022 22 WILLINGEN UPLAND	9 132	59	9 191	54 817	367	55 184	6,0	26,5
05 958 048 22 WINTERBERG STADT	12 160	1 814	13 974	78 192	4 364	82 556	5,9	37,7
30 <u>SEEBAEDE</u>								
03 633 112 30 BALTRUM	1 010		1 010	11 884		11 884	11,8	11,0
03 632 119 30 BORKUM STADT	1 897	2	1 899	36 879	28	36 907	19,4	10,8
01 051 013 30 BUESUM	3 911	21	3 932	42 588	68	42 656	10,8	18,3
01 055 008 30 BURG AUF FEHMARN STADT	2 211	7	2 218	14 242	13	14 255	6,4	6,6
03 411 000 30 CUXHAVEN STADT	5 749	120	5 869	32 022	399	32 421	5,5	8,0
01 055 010 30 DAHME	601		601	11 880		11 880	19,8	5,7
01 055 016 30 GROEMITZ	2 559		2 559	15 049		15 049	5,9	3,2
01 055 021 30 HEILIGENHAFEN STADT	8 729	6	8 735	30 181	6	30 187	3,5	12,5
01 056 025 30 HELGOLAND	1 917	21	1 938	15 557	37	15 594	8,0	20,2
01 054 046 30 HOERNUM SYLT	175		175	1 437		1 437	8,2	2,0
03 633 136 30 JUIST	1 209	1	1 210	13 827	5	13 832	11,4	6,3
01 055 025 30 KELLENHUSEN OSTSEE	390		390	6 650		6 650	17,1	3,9
03 634 139 30 LANGEOOG	2 101	2	2 103	26 841	2	26 843	12,8	14,9
01 054 078 30 LIST	436		436	3 690		3 690	8,5	3,8
01 054 089 30 NORDDORF	796	1	797	13 215	7	13 222	16,6	15,3
03 633 152 30 NORHERNEY STADT	5 705	1	5 706	60 047	24	60 071	10,5	13,7
01 054 113 30 SANKT PETER ORDING	3 684	6	3 690	54 529	56	54 585	14,8	16,3
01 055 044 30 SCHARBEUTZ	842	1	843	4 385	1	4 386	5,2	1,4
03 634 155 30 SPIEKEROOG	1 786		1 786	20 810		20 810	11,7	25,4
01 055 042 30 TIMMENDORFER STRAND	6 134	148	6 282	31 252	206	31 458	5,0	8,6
01 003 001 30 THAVEMUEENDE	5 474	749	6 223	13 121	1 227	14 348	2,3	8,4
03 833 113 30 WANGERLAND	513		513	5 782		5 782	11,3	5,8
03 833 126 30 WANGERLOGGE	791		791	10 587		10 587	13,4	7,3
01 054 149 30 WEININGSTEDT SYLT	842		842	11 025		11 025	13,1	6,0
01 054 151 30 WESTERLAND STADT	7 323	11	7 334	73 791	189	73 980	10,1	12,6
01 054 164 30 NYK AUF FOEHR STADT	2 190	1	2 191	42 352	1	42 353	19,3	18,2
40 <u>LUFTKUROPTE</u>								
08 237 014 40 HAIERSBORN	8 461	117	9 078	101 523	762	102 285	11,3	26,2
09 182 114 40 MAYRISCHZELL	1 484	13	1 497	14 123	141	14 264	9,5	20,9
09 276 117 40 ZULENMAIS MARKT	2 263	110	2 373	14 723	342	15 065	6,3	10,1

FUSSNOTEN SIEHE S. 22.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
im Oktober 1975 \*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	Inn- gesamt	In- länder	Aus- länder	Inn- gesamt		
06 315 037 40 FELDBERG SCHWARZWALD	2 780	173	2 953	17 103	434	17 537	5,9	16,6
09 780 121 40 FISCHEN I ALLGÄU	1 849	22	1 871	20 445	108	20 553	11,0	16,6
09 180 118 40 GRAINAU	2 556	131	2 687	19 312	242	19 554	7,3	18,6
09 189 124 40 INZELL	3 050	624	3 674	22 607	4 877	27 484	7,5	18,4
08 335 043 40 KUNSTANZ STADT	8 073	1 439	9 512	17 177	2 400	19 577	2,1	27,4
09 776 116 40 LINDAU BODENSEE STADT	5 629	1 883	7 512	15 199	3 958	19 157	2,6	22,8
09 180 123 40 MITTENWALD MARKT	5 894	316	6 210	33 358	808	34 166	5,5	16,2
09 777 159 40 PFRONTEN	1 386	96	1 482	12 658	205	12 863	8,7	6,6
09 189 139 40 REIT IM WINKL	2 294	103	2 397	14 632	746	15 378	6,4	12,1
09 189 140 40 RUHPOLDING	5 005	88	5 093	31 039	468	31 507	6,2	11,8
09 182 131 40 SCHLIERSEE MARKT	6 527	131	6 658	26 440	300	26 740	4,0	20,0
05 958 040 40 SCHMALLENBERG	11 290	647	11 937	92 048	3 975	96 023	8,0	50,2
09 777 169 40 SCHWANGAU	1 246	881	2 127	9 403	2 328	11 731	5,5	13,3
09 189 145 40 SIEGSDORF	1 743	12	1 755	19 483	24	19 507	11,1	25,2
01 054 133 40 SYLT OST	462		462	8 598		8 598	18,6	4,8
50 ERHOLUNGSORTE								
05 766 020 50 DETMOLD STADT	4 109	442	4 551	21 484	1 171	22 655	5,0	34,1
09 180 122 50 KRUEN	1 575	91	1 666	17 072	758	17 830	10,7	22,2
60 SONSTIGE GEMEINDEN								
09 462 000 60 BAYREUTH STADT	4 292	411	4 703	15 040	1 521	16 561	3,5	19,8
07 135 020 60 COCHEM STADT	18 988	3 987	22 975	39 150	8 576	47 726	2,1	49,3
08 335 026 60 GAILINGEN	418	11	429	17 758	467	18 225	42,5	68,8
03 734 147 60 GOSLAR STADT M. HAHNENKLEE-BOCKSWIESE	14 332	5 528	19 860	78 307	23 462	101 769	5,1	40,6
06 150 021 60 RUEDESHEIM AM RHEIN STADT	19 467	7 579	27 046	31 887	14 497	46 384	1,7	38,1
08 421 000 60 ULM STADT	9 657	2 592	12 249	12 943	3 053	15 996	1,3	41,8

\*) NUR BERICHTSGEMEINDEN, DIE IM KALENDERJAHR 1972 ZUSAMMEN 250 000 UND MEHR UEBERNACHTUNGEN IN BEHERBERGUNGSSTAETTEN HATTEN, ABER OHNE CAMPINGPLAETZE, JUGENDHERBERGEN, KINDERHEIME UND SONSTIGE MASSENUNTERKUENFE.  
1) SCHLUESSELZAHL 20 = HEILBAEDER ZUS.; 21 = MINERAL- UND MOORBAEDER; 22 = HEILKLIMATISCHE KURORTE; 23 = KNEIPPKURORTE.

7 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen  
im Oktober 1975 nach Ländern

Land	Jugend- herbergen und Kinderheime	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands- gäste	insgesamt	darunter Auslands- gäste
		Anzahl			

**Jugendherbergen**

Schleswig-Holstein	42	11 134	639	41 769	927
Hamburg	3	2 272	1 136	4 817	1 992
Niedersachsen	91	38 969	1 086	123 787	1 517
Bremen	3	1 416	288	2 103	294
Nordrhein-Westfalen	104	67 218	4 275	177 187	5 800
Hessen	52	17 510	1 318	52 774	4 611
Rheinland-Pfalz	45	28 715	3 105	79 102	4 854
Baden-Württemberg	71	24 219	3 649	71 114	5 393
Bayern	103	28 535	4 431	67 871	10 540
Saarland	6	2 708	458	7 021	902
Berlin (West)	4	4 719	848	17 208	2 288
Bundesgebiet	524	227 415	21 233	644 753	39 118

**Kinderheime**

Schleswig-Holstein	90	3 129	-	145 271	-
Hamburg	-	-	-	-	-
Niedersachsen	68	2 585	-	92 158	-
Bremen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	14	1 077	-	9 980	-
Hessen	19	586	4	27 644	72
Rheinland-Pfalz	6	215	-	4 402	-
Baden-Württemberg	85	2 419	1	98 840	62
Bayern	64	4 311	2	63 969	134
Saarland	1	106	-	3 286	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	347	14 428	7	445 550	268